

KONTAKT

Evangelische Kirchengemeinde
Holsterhausen+Deuten+Rhade+Lembeck
März/April/Mai 2/2011





**„Du wirst mich nicht dem Tode überlassen“
Psalm 16,10**

Es ist Hoffnung, die in diesem Psalmvers mitschwingt und ihre Strahlen in der Dunkelheit ausbreitet.

Es ist die Hoffnung darauf, dass Leiden und Bedrängnis nicht das letzte Wort haben. Und zugleich schwingt ein

Vertrauen darauf mit, dass alle Verletzungen und Benachteiligungen, alle Einschränkungen und Diskriminierungen einmal ein Ende haben werden. Vertrauen und Hoffnung können wir von unseren Geschwistern in aller Welt lernen, die aufgrund ihres Glaubens bedrängt und verfolgt werden – ganz gleich, ob von staatlicher Seite oder durch terroristische Kräfte. An immer mehr und viel zu vielen Orten müssen Christinnen und Christen um ihr Leben fürchten.

Dabei ist die Bandbreite der Bedrängnis groß: Mancherorts wird schon der Gottesdienstbesuch zu einem lebensgefährlichen Abenteuer, während anderswo rechtliche Schikanen, etwa durch Behörden, den Gläubigen das Leben schwer machen.

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) setzt sich schon lange für die christlichen Geschwister in den Krisenregionen dieser Welt ein. Oft geschieht das in Hintergrundgesprächen mit Politikern und anderen Verantwortungsträgern und in Kontakt mit Partnerkirchen vor Ort, so dass es für die Öffentlichkeit nicht immer sichtbar ist.

Doch mit der „Fürbitte für bedrängte und verfolgte Christen“, die zu Reminiszenz stattfindet, setzen wir als Kirche auch ein öffentliches Zeichen der Solidarität mit all jenen, die aufgrund ihres Glaubens immer noch unvorstellbare Ausgrenzungen und Bedrohungen erfahren müssen. An sie wollen wir vor Gott besonders denken und mit unseren Gebeten in den Gottesdiensten auch konkret dazu beitragen, dass sie „nicht dem Tode überlassen“ sind.

(Aus einer Andacht des EKD-Ratsvorsitzenden Nikolaus Schneider)



Ich war's! „7 Wochen Ohne“, die Fastenaktion der evangelischen Kirche, ermuntert: Schluss mit den faulen Ausreden. - 2011 steht die Aktion, die vom 9. März bis zum 24. April läuft, unter dem Motto: „Ich war's!“ Sieben Wochen ohne Ausreden“. Wer sich traut, „Mein Fehler“ zu sagen und um Entschuldigung zu bitten, ist stark.

Weltgebetstag - Herzliche Einladung an alle Frauen und interessierten Männer zum diesjährigen Weltgebetstags-Gottesdienst am Freitag, 4. März 2011, 15 Uhr, in der St. Bonifatius-Kirche. In diesem Jahr wurde der Gottesdienst von Frauen aus Chile vorbereitet. Wir hören von der überwältigenden landschaftlichen Schönheit Chiles mit fruchtbaren Böden und reichen Wäldern, aber auch von der ungleichen Verteilung der Güter und der wachsenden materiellen Gier. Die Frage Jesu „Wie viele Brote habt ihr?“ richtet sich heute an uns: Alle Menschen dieser Erde sollen menschenwürdig und gut miteinander leben können. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich zum Kaffeetrinken im Gemeindehaus eingeladen. Bitte ein Gedeck mitbringen. *Andrea Caterisano* Zum Treffen in Lembeck: siehe Seite 18. Zum Treffen in Rhade: siehe Seite 19



Gesang und Schauspiel für Kinder Seit wenigen Wochen existiert eine neue musikalische Gruppe in der Kirchengemeinde: die Maluki-Singers.

Kinder ab ca. 9 Jahren treffen sich montags um 17.30 – 18.15 Uhr im Gemeindehaus an der Ahornstraße, um sich von Heike Fleckenstein in Chor- und Sologesang und in die Grundlagen der Schauspielkunst einweisen zu lassen.

Im darstellenden Spiel werden Fantasie, Ideen, kreatives Handeln freigesetzt, individuelle Ausdrucksmöglichkeiten wie Mimik, Gestik, Sprache und Gesang werden in dieser Gruppe entwickelt, wobei der Aspekt „Spaß“ an erster Stelle steht. Im Oktober werden die beiden Kinderchorgruppen: Luther Lerchen und die Maluki-Singers ein Musical aufführen, die Vorbereitungen laufen bereits. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Luther Lerchen: montags, 16 -16.45 Uhr für Kinder ab ca. 5 - 9 Jahren.

Maluki-Singers: montags; 17.30 – 18.15 Uhr für Kinder ab 9 – 13 Jahren.

Weitere Informationen bei Heike Fleckenstein, Tel. 706701 und im Gemeindebüro, Tel. 62518

GLEICHbeRECHTigung

Das ist neu! Nicht die Frauenkulturtage an sich. Aber dass der ökumenische Gottesdienst im Rahmen der Frauenkulturtage in der Martin-Luther-Kirche stattfindet, gab es noch nicht. Das Vorbereitungsteam mit der Pfarrerin Martina Gerlach hat sich gedacht: Lasst uns auch einmal in die Ortsteile gehen und den Besucherinnen die unterschiedlichen Gotteshäuser Dorstens zeigen!

So treffen wir uns am 24. März um 18 Uhr in der Kirche zu dem Thema „**GLEICHbeRECHTigung** - Die Zeit zu beginnen ist jetzt“.

Wir haben eine Menge Ideen zusammengetragen und freuen uns, wenn ganz viele Frauen neugierig sind, eine Stunde mit uns über das Thema nachdenken und sich unter Gottes Wort stellen.

Nach dem Gottesdienst tauschen wir unsere Eindrücke und Gedanken bei einem kleinen Imbiss im Neuen Gemeindesaal miteinander aus.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucherinnen! *Heidrun Römer*



Aus Seiner Sicht!

Zu den Bildern der diesjährigen ökumenischen Passionsandachten:

Sie fordern heraus – die großformatigen (2,30 x 1,80 m) Bilder, die der Adelschlager Theologe und Künstler

Stefan Weyergraf, gen. Streit, zum Leidensweg Jesu gestaltet hat. Und sie sind ungewöhnlich und einzigartig in der abendländischen Kunstgeschichte, denn der Betrachter nimmt gänzlich Jesu Sicht auf das Geschehen ein. Er verfolgt Szene um Szene durch die Augen Jesu. Die gewohnte Sicht ist verschoben, verdreht, die Perspektive völlig umgekehrt.

Somit sieht der Betrachter Jesus nicht, weil er seinen Standpunkt einnimmt. Das irritiert, fordert dazu heraus, sich „umzusehen“, „umzudenken“, seinen Kopf „zu drehen“ und sich neu in das Bildmotiv hineinzusehen. Dieser Perspektivwechsel holt ihn aus der Rolle des distanzierten Beobachters heraus und mitten hinein in die dargestellte Szenerie. Das provoziert die eigene Standortbestimmung: auf wessen Seite stehe ich tatsächlich?

Nachbetrachtung

„Biblische Mahlzeit“

In unserer Gemeinde gab es im Januar diesen Jahres etwas ganz Neues.

Rita und Walter Spriwald haben sich mit viel Engagement dafür eingesetzt, dass unter Anleitung und Vorbereitung von Sigrid Gutbier und Iris Neumann-Hasler, ein gemeinsames Kochen und Essen stattfand und wir, das waren 26 Teilnehmer, alle zusammen eine „Biblische Mahlzeit“ zu uns nehmen konnten.

Sigrid Gutbier aus Grafenwald und Iris Neumann-Hasler aus Rentfort haben dort in ihrer Gemeinde auch schon den Menschen einen unvergesslichen Abend bereitet.



Allein die Tischdekoration, die mit so viel Liebe zum Detail ausgesucht und arrangiert war, hat zunächst allen Teilnehmern den Atem verschlagen, um anschließend in ein anhaltendes Schwärmen überzugehen, welches sich fortsetzte, nachdem die Speisen probiert wurden.

Die einzelnen Gänge und die dazu ausgesuchten Textpassagen aus dem Hohelied Salomos - die zu einiger Erheiterung beigetragen haben - wurden von denen serviert, die auch für die Zubereitung verantwortlich waren.

Gemeinschaft erleben, dabei viel Spaß zu haben und auch noch richtig lecker zu essen, gab es in dieser Form in unserer Gemeinde noch nicht. Die überaus positive Resonanz und die Anfragen nach den nächsten Terminen lassen hoffen, dass die beiden Damen sich überreden lassen, und wir sie noch häufiger in unserer Gemeinde in Aktion antreffen werden. *Susanne Kogelboom*



„Männertreff“ Der neugegründete Männertreff traf sich am 8. Februar zum ersten Mal im Gemeinderaum. Bei anregenden Gesprächen wurden die Termine und Themen für die nächsten drei Monate festgelegt.

Vorgesehene Themen und Termine:

8. März: Das Blaue Kreuz in der Ev.

Kirche; Sinn und Zweck dieser Gruppe

12. April: Seniorenbeirat informiert über seine Tätigkeit

10. Mai: Der Jakobsweg und seine verbindliche Kraft

Wir treffen uns immer um 19 Uhr im Neuen Gemeinderaum und würden uns über weitere interessierte Männer freuen. *Walter Sprwald*



Mini-Gottesdienst

Für alle Kinder ab 0 Jahren mit Eltern, Paten, Großeltern... In der Martin-Luther-Kirche mit dem Ahornkindergarten:

Freitags, 25. 3.; 27. 5 - 12 Uhr. -

Im Familienzentrum Hand-in-Hand:

Freitags 4. 3; 8. 4., 6. 5. - 11:30 Uhr.

Immer wieder gibt es Anfragen, ob es auch möglich wäre, während der Mini-Gottesdienstes in der Martin-Luther-Kirche taufen zu lassen. Selbstverständlich und gerne ist das möglich.

Feiern - aber wo? Suchen Sie einen rauchfreien Ort für größere Familienfeiern, z. B. Geburtstagsbrunch, Taufen oder Konfirmationen? Unsere Räumlichkeiten an der Martin-Luther-Straße (Neuer Gemeindesaal / Rentingzimmer) können für solche Gelegenheiten bis 22 Uhr angemietet werden. Geschirr etc. ist vorhanden. Oder darf es das Gemeindehaus Ahornstraße sein? Anmietung bis 24 Uhr.

Danke - ein Brief an die

Gemeinde Liebe Gemeinde, vielen Dank für das Vertrauen und Ihre Aufmerksamkeit am 16. Januar in der Martin-Luther-Kirche im Namen des Blauen Kreuzes Dorsten Holsterhausen zum Thema „Wege“.

Mein allererster Weg, damals als ich nicht mehr weiter wusste, weil ich zu viel Alkohol zu mir nahm, war ... ganz ehrlich... der Weg in die Kirche. Ich habe einen Ort der Ruhe und Geborgenheit gesucht. Im Gebet fand ich verlorene Kräfte und habe mich neu orientieren können. Danach suchte ich einen Arzt auf und kam noch etwas später zum Blauen Kreuz. Dort fand ich Menschen, die offen über die gleichen Probleme reden konnten, wie ich sie hatte. Es war für mich wie eine Brücke, die ich überwinden musste, oder eine Mauer stand vor mir.

Schnell konnte ich meine eigenen Ängste überwinden, da ich angekommen war. Gerne möchten wir alle, die eine große Gemeinschaft bilden, Erfahrenes, neu Erkanntes weiter geben an Personen, die nicht wissen, wie man ohne Alkohol leben kann. Es gibt diesen Weg, er ist gefüllt mit guten

Taten. Nur, zu diesen guten Taten muss sich jeder selbst in Bewegung setzen. Wir sind eine tolle Truppe. Wir treffen uns Montags 19.30 Uhr, bis bald ... ?
Doris Weinert



Eltern-Paten-Stammtisch Martin-Luther-Kirche

Alle Eltern, deren Kinder 2011 konfirmiert werden, sind herzlich eingeladen, am 20. März im Anschluss an den Gottesdienst beim Kirchcafé Ideen für die Gestaltung des Konfirmationsgottesdienstes auszutauschen.

Zudem werden alle möglichen Fragen rund um die Konfirmation beantwortet.

Elternabend für die neuen Konfirmanden im Bezirk Holsterhausen / Deuten am 7. Juni., 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche. Eingeladen sind Eltern, Paten, Großeltern und natürlich die zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Diakoniesammlung 2010

Das Ergebnis betrug 1.145 Euro. Herzlichen Dank für alle Spenden.

Vielen Dank an unsere sieben Sammlerinnen und Sammler!

Hätten Sie vielleicht Zeit, in diesem Jahr mit zu helfen? Dann melden Sie sich im Gemeindebüro.



Bilder vom Neujahrsempfang: Geehrt wurden in diesem Jahr für ihre ehrenamtliche Arbeit: Das t-time-team Rhade, der Ökumene-Kreis, der Unterstützerkreis der Stiftung Martin-Luther-Kirche sowie Heike Fleckenstein. Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank!



Bilder vom
Dankeschön-Abend für
 alle Ehrenamtlichen der
 Kirchengemeinde.





Frühlingserwachen!

*Der Frühling, er hat begonnen,
Die trüben Tage sind verronnen.
Knospen an den Zweigen sprießen,
Wo sich einst Flöckchen niederließen.
Vögel überwinterten im Süden,
Sind zurück. Zwitschern mit Vergnügen.
Sie bauen bald in den Wipfeln ihr Nest
Und feiern ein frohes Hochzeitsfest.
Auch wir Menschenkinder
Mögen den Frühling nicht minder!
Sonnenschein und frische Luft
Und den ersten Blumenduft.
Möge dieses Jahr nur Gutes bringen.*

Dass der gute Herrgott uns segne mit seiner Liebe. Lasst Dank erklingen.

Elfriede Winkler

Wann wir gehen müssen, liegt in Gottes Hand.

Wie wir gehen, können wir selbst bestimmen.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Wünsche, Ihre Vorstellungen, Ihre Fragen.

Wir informieren und beraten Sie über Möglichkeiten des Abschieds, über verschiedene Bestattungsformen, über Vorsorge. Wir sprechen auch darüber, was Sie tun können, um sicher zu gehen, dass für die Bestattung vorgesehene Geld im Todesfall verfügbar ist.

Wenn Sie von einem nahestehenden Menschen Abschied nehmen müssen, beraten und unterstützen wir Sie auf Ihrem persönlichen Weg, denn:

Ein guter Abschied wirkt lange nach.



Rainer und Karin Geismann
Bestattungen und Trauerbegleitung

Dorsten, Bochumer Straße 26
Burgsdorfstraße 1
Tel. 02362 / 71086 und 22645



Bericht aus dem Familienzentrum Hand in Hand Unser Lichterfest fand am 3. Dezember statt. Viele Kinder, Eltern, Freunde und Verwandte kamen voller Erwartung zum Umzug mit Laternen und Taschenlampen.

Pünktlich konnten wir einen kleinen Umzug durch das Wohngebiet starten. Anschließend ging es ins Familienzentrum, denn die Kinder hatten eine Menge vorbereitet. Es ging los mit einem Fingerspiel über den Nikolaus, gefolgt von einigen Liedern. Besonders stimmungsvoll wurde es bei dem Lichtertanz. Stolz brachten die Kinder ein englisches Sternelied zu Gehör. Gefreut haben wir uns auch über die Gitarrenbegleitung durch Pfarrer Deppermann. Vielen Dank dafür.

Nach dem Programm schloss sich der gemütliche Teil mit Kakao und Glühwein, selbst gebackenen Plätzchen und frischen Reibekuchen mit Apfelmus an. Uns allen hat das Lichterfest viel Spaß gemacht! Danke, dass ihr alle da wart.

Der Weihnachtsgottesdienst war besonders spannend. Da mittlerweile so viele kleine Kinder unsere Einrichtung besuchen, die noch nicht einmal drei Jahre sind, ist es uns kaum noch möglich, den Weg zur Kirche zu bewältigen. Einige Kinder an diesem Ereignis aber nicht teilnehmen zu lassen, das

kam nicht in Frage. Umso erfreuter waren wir, als ein Großvater eines unserer Kindergartenkinder eine großartige Idee hatte. Er spendierte uns einen Bus, um die Hin- und Rückfahrt zu bewerkstelligen. An dieser Stelle im Namen des Teams und aller Kinder ein herzliches Dankeschön! Der Gottesdienst wurde von den Kindern mitgestaltet. Das Thema war: Licht, welches Gott in die Welt bringt. Zum Abschluss erhielt jeder Gottesdienstbesucher zur Erinnerung noch eine Sternschnuppe.

Candy Kretschmer

Ök. Taizé-Abendgebet in der Martin-Luther-Kirche. Jeweils dienstags um 19.30 Uhr: 8.3.

Conny Kraft + Jörg Remmers

Goldene Konfirmation 2011

Am 6. November feiern wir in der Martin-Luther-Kirche Goldene Konfirmation. Alle, die 50-, 60-, 70- und 75-jähriges Jubiläum haben, sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an. - Vor ein paar Tagen hat Pfarrer Waschke angerufen. Dieser Jahrgang war sein offiziell „Erster“ in Holsterhausen. Er hat sein Kommen angekündigt.

Förderverein „Martin-Luther-Kirche“

Der Winter hat die Treppe zur rechten Kirchtür sowie die Treppe zum Gemeindebüro beschädigt. Dankenswerter Weise übernimmt der Förderverein die Kosten für die aufwendigen Reparaturmaßnahmen. Wenn Sie mithelfen wollen: Auf der Seite 27 finden Sie nähere Informationen.



„ Wir sind dann mal wieder

weg!“ Das gemeinschaftliche Pilgern der drei Gemeinden Martin-Luther, St. Antonius und St. Bonifatius in Holsterhausen findet in diesem Jahr seine Fortsetzung. Eine kleine Gruppe unter der Leitung von Pastoralreferentin Annegret Lewin bereitet in den kommenden Wochen drei Etappen vor, deren Termine jetzt schon einmal zum Vormerken festgelegt wurden: 1. Etappe: Samstag, den 25. Juni / 2. Etappe: Samstag, den 16. Juli / 3. Etappe: Samstag, den 3. September. - Die Etappen werden sich diesmal an der Südroute zwischen Mülheim a.d. Ruhr-Essen-Gelsenkirchen-Bochum bewegen, welche von der Evangelischen Kirche als Beitrag zum „Ruhr 2010 - Kulturhauptstadt Europas“ herausgearbeitet wurde. Pro Etappe sind maximal 15 Kilometer vorgesehen, wobei alle Ausgangs- und Zielpunkte mit öffentlichen Verkehrsmöglichkeiten über Sammeltickets der VRR erreichbar sein sollen. Genauere Informationen, u.a. über Ausgangs- und Zielpunkt oder über die Anmeldefrist hinsichtlich der zu bestellenden Tickets für die jeweilige Etappe, werden rechtzeitig Ende Mai über die Homepage-Seiten oder jeweiligen Kirchenzeitungen der Gemeinden bekannt gegeben.

Martin Jaster

Die **Stiftung Martin-Luther-Kirche** Holsterhausen lädt alle Interessierte am Freitag, den 6. Mai um 18 Uhr in den Gemeindesaal zu einer Weinprobe ein.

Dort werden vom Bio-Winzer Kraemer aus Franken persönlich ausdrucksstarke, lebendige Weine verkostet und auch „erklärt“.

Zum Wein wird eine kleine Auswahl aus bodenständiger Fränkischer Küche gereicht. Die Teilnehmeranzahl ist leider begrenzt. Anmeldung ab sofort im Gemeindebüro.

Wo wir bei einem „leckeren“ Thema sind: Der Plätzchenverkauf für die Stiftung ergab 532,80 Euro. Ein herzliches Dankeschön an Alle, die geholfen haben!



Gemeindeguppen der Martin-Luther-Kirche: Herzliche Einladung!

Montag: Frühstückskreis: 9 Uhr - Pfrn. Dürkop (965189)

Kleiderkammer: 10.30-12.30 Uhr - Fr. Horn (63054)

Kinderchor: Luther-Lerchen: 16 Uhr - Ahornstr. 4 - Fr. Fleckenstein (706701)

Maluki-Singers: 17.30 Uhr – Ahornstr. 4 – Fr. Fleckenstein (706701)

Jugendchor: 18.45 Uhr - Ahornstr. 4 - Jörg Remmers (602580)

Kirchenchor: 19.30 Uhr - Pfr. Overath (965269)

Blaues Kreuz: 19.30 Uhr - Hr. Zimmermann (42042)

Dienstag: Frauenkreis 14.30 Uhr - 4. 3. WGT GD St. Bonifatius 15 Uhr; 8. 3. Frauen-Frühstück (9.30 Uhr); 9. 3.; 22. 3.; 31. 3.; 5. 4.; 19. 4.; 3. 5.; 17. 5.; Fr. Kortmann (699513)

KU 8: 16.30 Uhr - Martin-Luther-Str.46 - Pfr. Deppermann + Team (950538)

Offener Jugendtreff Ahornstraße 18 Uhr - Bärbel Schulz (02369/203716)

Geschichtskreis: 19 Uhr - Walter Biermann (81351)

Männertreff: 19 Uhr – 8.3.; 12.4.; 10.5. - Walter Spriwald (02045/7887)

Mittwoch: Lese- und Theaterkreis: 9 Uhr - Pfrn. Dürkop (965189)

Gottesdienst Paulinum: 1. Mittwoch im Monat, 10 Uhr - Fr. Jaekel (68186)

Frauenhilfe: **14.30 Uhr:** 9.3.; 23.3.; **15 Uhr:** 13.4.; 27.4.; 11.5.; 25.5.; - Fr. Buchaly (63421)

Seniorenkreis: **14.30 Uhr:** 2.3.; 16.3.; **15 Uhr:** 6.4.; 20.4.; 4.5.; 18.5.; Fr. Ruppietta (61201) + Fr. Schieck (62544)

Spieltreff: 19 Uhr Rentingzimmer - zweiwöchentl. - Hr. Kirsch (71803)

Donnerstag: Handarbeitskreis: 15 Uhr - 10.3.; 24.3.; 7.4.; 21.4.; 5.5.; 19.5.; Fr. Buchaly (63421)

Gottesdienst im AZ Maria Lindenhof: 16 Uhr – 10.3.; 24.3.; 1.4. (10.30 Uhr); 7.4.; 22.4. (10.30 Uhr); 5.5.; 19.5.; - Pfrn. Dürkop (965189)

Bibelstunde AZ Maria Lindenhof: 16 Uhr 4.3.; 17.3.; 14.3.; 28.4.; 12.5.; 26.5.; - Pfrn. Dürkop (965189)

Kindergottesdienst-Team: 18 Uhr - Fr. Große-Gehling (699313)

Gesprächskreis der Frauen: 4.3. WGT GD St. Bonifatius 15 Uhr ; 8.3. Frauen-Frühstück (9.30 Uhr); 24.3. Frauenkulturtag (in der MLK 18 Uhr); 31.3. (19.30 Uhr); 12.5. (18 Uhr); 9.6. (18 Uhr) 21.6. (14.30 Uhr; - Fr. Boden (63226) + Fr. Caterisano (64156)

Eine-Welt-Kreis: 20 Uhr - 10.3.; 12.5.; Fr. Deppermann (950538) Verkaufstermine: 13.3.; 27.3.; 10.4.; 1.5.; 29.5.;

Anonyme Alkoholiker: 20 Uhr

Freitag: Ballyclare-Kreis: 18 Uhr - Christiane Vogel (44848)

JuGo Team Ahornstraße: 16.30Uhr

Weitere Kreise: Lektorenkreis - Pfr. Deppermann (950538); Besuchsdienstkreis- Pfr. Deppermann (950538); Kirchkafeeteam - Fr. Prang (605354) - 365 Kreis (Samstags nach Absprache); Jugendband FollowHim - Fredde Schulz (02369/203716)

die junge Seite - die junge Seite

Termine Abenteuer Kirche



- 13.3. Verwandle deine Rede: Beherrschte Rede
20.3. Verwandle deine Rede: Wahre Rede
27.3. Verwandle deine Arbeitsweise: Fleißig sein
3.4. Verwandle deine Arbeitsweise: Lernwillig sein
10.4. Agape-Feier im Abenteuer Kirche
FERIEN - FERIEN - FERIEN - FERIEN - FERIEN
8.5. Vater Unser I
15.5. Vater Unser II
22.5. Verwandle deine Beziehungen: Gute Freunde wählen
29.5. Verwandle deine Beziehungen: Zuhören und Rat annehmen



Im ersten Halbjahr von „Abenteuer Kirche“ beschäftigen wir uns mit dem großen Thema der Verwandlung - auch Metamorphose genannt. In der Bibel unter Römer 12,2 steht ganz deutlich, dass Gott uns verwandeln oder verändern will, damit wir immer mehr so werden, wie er uns eigentlich geplant hat. Dazu haben wir uns als Verstärkung das bewährte „Insektentheater“ eingeladen. Die Hauptakteure sind: Stechmücke, Schmetterling und Mistkäfer. Diese lustigen Insekten unterstützen uns, den schweren Bibelvers zu verstehen und in unserem Alltag umzusetzen. „Passt euch nicht den Maßstäben dieser Welt an. Lasst euch vielmehr von Gott umwandeln, damit euer ganzes Denken erneuert wird. Dann könnt ihr euch ein sicheres Urteil bilden, welches Verhalten dem Willen Gottes entspricht und wisst in jedem Fall, was gut, gottgefällig und vollkommen ist.“

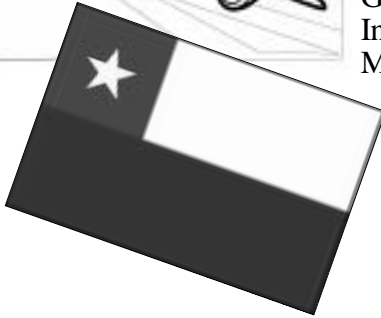
Herzliche Einladung zum „Abenteuer Kirche“ für alle Kinder von 4 bis 10 Jahren – unser Team freut sich schon auf euch! *Birgit Große-Gehling*

Bekanntmachung: Da es leider zur Zeit noch zu wenige Anmeldungen zum Einstudieren des Jugendmusicals GODSPELL gibt, fallen die Proben dazu vorerst aus. ABER der Jugendchor trifft sich natürlich weiterhin montags um 18.45 Uhr in der Ahornstraße 4.

Herzliche Einladung an alle interessierten Sänger- und Sängerinnen!



die junge Seite - die junge Seite



Ein Nachmittag in Chile? Du bist in der 3. Schulklasse und an einem Ausflug nach Chile interessiert? Dann steig ein: MaLuKi-Air fliegt am 4. März um 15 Uhr und wird gegen 17.30 Uhr wieder zurück sein. Start und Landung sind am Gemeindehaus Ahornstraße.

In der Reise enthalten sind Eindrücke von den Menschen in Chile, den Bergen, Flüssen und Stränden, den Städten und Dörfern. Wir singen, basteln und beten und werden einen schönen Nachmittag erleben. *Andrea Roth*

Vorschau

Wir planen das Kindermusical - „Ein Engel?“

Die ersten Schritte sind getan - nun suchen wir noch Sänger- und Sängerinnen für unsere Chöre Luther-Lerchen und Maluki-Singers, sowie Schauspieler/innen und fleißige Helfer/innen mit vielen kreativen Ideen. Beginn des Projekts nach den Osterferien. Weitere Infos bei Frau Fleckenstein Tel. 706701 oder Frau Große Gehling Tel. 699313 oder im Gemeindebüro Tel. 62518.

Bilder: Kindergottesdienst macht Spaß!



Sonntag, 27.2., Sexagesimae

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Gottesdienst- Pfr. Deppermann;
Kindergottesdienst; Kirchcafé
Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -
Gottesdienst- Pfr. Deppermann

Mittwoch, 2.3.

Seniorenwohnanlage Paulinum:
10 Uhr - Gottesdienst - Fr. Jaekel

Donnerstag, 3.3.

Altenzentrum Maria Lindenhof:
16 Uhr - Gottesdienst - Pfrn. Dürkop

Freitag, 4.3. Weltgebetstag (Seite 3)**Sonntag, 6.3., Estomihi**

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Overath; Kirchcafé
Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Overath

Samstag, 12.3.

Heilig-Geist-Kirche: 18 Uhr -
T-Time-Jugendgottesdienst

Sonntag, 13.3., Invokavit

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Zentral-Gottesdienst- Pfr.
Rienäcker + Kirchenchor; Kinder-
gottesdienst; Empfang zum 40 sten
Ordinationsjubiläum

Montag, 14.3.

St. Urbanus Rhade: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht

Donnerstag, 17.3.

Altenzentrum Maria Lindenhof:
16 Uhr - Gottesdienst - Pfrn. Dürkop

Samstag, 19.3.

Martin-Luther-Kirche: 15 Uhr -
Konfi3-Taufgottesdienst -
Pfr. Deppermann

Sonntag, 20.3., Reminiscere

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl - Pfrn.
Dürkop; Kindergottesdienst; K-café
Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl -
Fr. Jaekel

Montag, 21.3.

St. Urbanus Rhade: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht

Donnerstag, 24.3.

Martin-Luther-Kirche: 18 Uhr -
Gottesdienst im Rahmen der Frauen-
kulturtage - Pfrn. Gerlach + Team

Freitag, 25.3.

Kapelle Seniorenzentrum Lembeck:
16 Uhr - Gottesdienst + Abendmahl
- Pfr. Overath; Kirchcafé

Sonntag, 27.3., Oculi

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Gottesdienst - Pfr. Deppermann;
Kindergottesdienst; Kirchcafé
Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -
Gottesdienst - Pfr. Deppermann
Martin-Luther-Kirche: 18 Uhr -
Jugendgottesdienst der Konfirman-
den

Montag, 28.3.

St. Urbanus Rhade: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht

Donnerstag, 31.3.

Martin-Luther-Kirche: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht + Kirchenchor

Sonntag, 3.4., Laetare

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Overath; Kindergottesdienst; Kirch-
café

Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Overath

Montag, 4.4.

St. Urbanus Rhade: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht

Mittwoch, 6.4.

Seniorenwohnanlage Paulinum:
10 Uhr - Gottesdienst - Pfr. Depper-
mann

Donnerstag, 7.4.

Martin-Luther-Kirche: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht

Sonntag, 10.4., Judica

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr Got-
tesdienst der Ev. Frauenhilfe + A-
bendmahl - Pfrn. Dürkop + Team;
Kindergottesdienst; Kirchcafé

Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -
Gottesdienst mit Vorstellung der
Konfirmanden + Taufe - Pfrn. Gold-
bach; Kindergottesdienst

Montag, 11.4.

St. Urbanus Rhade: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht

Donnerstag, 14.4.

Martin-Luther-Kirche: 19 Uhr - Ök.
Passionsandacht

Sonntag, 17.4., Palmsonntag

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr
Gottesdienst - Pfr. Deppermann;
Kirchcafé

Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -

Gottesdienst - Pfr. Deppermann

21.4., Gründonnerstag

Martin-Luther-Kirche: 19 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl -
Pfr. Deppermann

22.4., Karfreitag

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Deppermann

Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Deppermann

Altenzentrum Maria-Lindenhof:
10.30 Uhr - Gottesdienst - Pfrn. Dür-
kop

24.4., Ostersonntag

Heilig-Geist-Kirche: 7 Uhr Oster-
morgengottesdienst - Pfrn. Dürkop +
Lesekreis - Osterfrühstück

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Overath + Kirchenchor; Kirchcafé

25.4., Ostermontag

Heilig-Geist-Kirche: 10.30 Uhr -
Gottesdienst - Pfr. Overath +
Kirchenchor

Freitag, 29.4.

Kapelle Seniorenzentrum Lembeck:
16 Uhr - Gottesdienst zur Osterwo-
che - Pfr. Overath; Kirchcafé

Sonntag, 1.5., Quasimodogeniti

Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Deppermann; Kirchcafé

Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -
Gottesdienst + Abendmahl - Pfr.
Deppermann

Sonntag, 8.5., Misericord. Domini
Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Familiengottesdienst - Pfr. Overath
+ Ahornkindergarten; Kirchcafé
Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -
Gottesdienst- Pfr. Overath; Kinder-
gottesdienst



Mittwoch, 11.5.
Seniorenwohnanlage Paulinum:
10 Uhr - Gottesdienst - Fr. Jaekel

Sonntag, 15.5., Jubilate
Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Konfirmation - Pfr. Deppermann +
Pfr. Overath + FollowHim; Kinder-
gottesdienst
Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -
Gottesdienst- Fr. Jaekel

Sonntag, 22.5., Kantate
Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr -
Konfirmation - Pfr. Deppermann +
Pfr. Overath + FollowHim; Kinder-
gottesdienst
Heilig-Geist-Kirche: 11.30 Uhr -
Gottesdienst- Pfr. Töns

Freitag, 27.5.
Kapelle Seniorenzentrum Lembeck:
16 Uhr - Gottesdienst + Abendmahl
- Pfr. Overath; Kirchcafé

Samstag, 28.5.
St. Laurentius - Lembeck: 14.00 Uhr
- Konfirmation - Pfrn. Goldbach

Sonntag, 29.5., Rogate
Martin-Luther-Kirche: 9.45 Uhr –
Gottesdienst mit Angebot persönlicher
Segnung - Pfr. Overath; Kinder-
gottesdienst; Kirchcafé
Heilig-Geist-Kirche: 10.00 Uhr -
Konfirmation - Pfrn. Goldbach +
Enjoy

Neuigkeiten + Termine aus Rhade + Lembeck

SONNTAG Heilig Geist-Kirche,
Rhade, siehe Gottesdienstplan
Kindergottesdienst 11.30 Uhr –
1xi.M. (Frau Bruntink, 02866-4816)
Gospelchor „Enjoy!“ 19 Uhr, Herr
Löer, 02866-1358)

MONTAG Frauenkreis 15 Uhr –
jeden 3. Montag im Monat (Frau
Maier, 02866-4241)

DIENSTAG Vorbereitungstreffen
T-Time 19 Uhr 2./3./4. Di. im Monat
(Maik Walpuski, 02866-188168)

MITTWOCH (Kunstschule Lem-
beck, Schluerweg 13) Frauenhilfe
Lembeck 15-17 Uhr jeden 3. Mitt. i.
M. (Frau Iwinski, 02369-984241)
Bibelgesprächskreis im Rhader Ge-
meindezentrum 19 Uhr – jeden 1.
Mittwoch im Monat (Frau Bromm,
02866-1697)

DONNERSTAG Frauenhilfe 15-17
Uhr alle zwei Wochen (Frau Buberl,
02866-621)

Freier Missionsgebeteskreis 20 - 22
Uhr – jeden 3. Do. im Monat
Hauskreis „Schmitz/Lohmann“ 20
Uhr (Herr Schmitz, 02369/2068551)

FREITAG Gottesdienst in der Ka-
pelle am Seniorenzentrum Lembeck
- siehe Gottesdienstplan

SAMSTAG T-Time für Jugendliche
von 12-18 Jahren 18 Uhr bis ca. 21
Uhr – siehe Gottesdienstplan (Maik
Walpuski)

MONTAG - FREITAG

Miniclubs für Krabbelkinder auf Anfrage (Frau Alfes, 02866-1557, Frau Titherington, 02866-187651)

24 gute Jahre in Rhade



Pfarrer Heinz Bruder wurde vor wenigen Tagen nach 24 Jahren in Rhade in den wohlverdienten Un-Ruhestand verabschiedet. Als Gemeinde sagen wir ein herzliches „Danke-schön“ für das wunderbare Miteinander.

Pfarrer Heinz Bruder hat nach Kräften die Ökumene vor Ort gefördert. So ist der Ök. Frauenchor entstanden, das Ök. Gemeindefest, viele viele Begegnungen im kleinen und großen Kreis kommen dazu. Beeindruckend war auch sein Schlusswort an Alle: Bleibt Christus treu!

Bericht von der T-Time

Die Rhader T(eens)-Time erfreut sich zurzeit großer Beliebtheit. Einmal im Monat gestalten Karolin Löer, Silke Klos und Maik Walpuski nun schon seit zwei Jahren einen modernen Jugendgottesdienst für die Rhader Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren.

In der Weihnachts-T-Time waren 20 Jungen und Mädchen zu Gast, um die Weihnachtsgeschichte zu hören, Lie-

der zu singen und ihr Wissen in einem „Eins, zwei oder drei“ - Quiz unter Beweis zu stellen. Für die musikalische Begleitung sorgte wie immer Christian Löer.

Anschließend wurden in den Gemeinderäumen aus Printen, Dominosteinen, Lebkuchen und jeder Menge Zuckerguss Weihnachtshäuser um die Wette gebaut.

Auch im neuen Jahr geht es mit der T-Time weiter, der nächste Termin ist der 12. März. Nach dem Gottesdienst gibt es immer ein besonderes „Event“ (Stockbrot am Lagerfeuer, Kicker-Turnier, kleine Wettkämpfe) und natürlich Chips und Cola. Komm einfach vorbei! *Maik Walpuski*



Bericht aus der Frauenhilfe Lembeck

Anstatt eines Vorwortes:

*aller anfang soll leicht sein
wer den schaden hat
dem sollen meister vom himmel fallen
wer nicht hören kann
soll fühlen dürfen
den tag sollt man
vor dem abend loben
es komme
ein glück selten allein
und am ende
alles gute
doch von unten*
wunschworte (Gerd Herholz 1952)

„Jeder trägt was vor.“ Unter diesem Motto fand die Weihnachtsfeier der Ev. Frauenhilfe Lembeck statt. Wir hörten von den vier Kerzen, die sich selbst auslöschten und von einem Kind angezündet wurden, einem Tannenbaum, der geklaut wurde, von der Weihnachtswiese und von einer Weihnachtsfabel mit dem Thema: was die Hauptsache an Weihnachten sei.

Die besten Geschichten waren die selbstgeschriebenen. Vor langer Zeit schrieben die Frauen ihre eigenen Weihnachtsgeschichten auf. Diese wurden zu einem Buch gebunden. Dadurch wurden eigene Erinnerungen wach.

Die Freude war groß, dass einige dieses Buch noch besitzen.

Frau Römer trug mit Bildern die Sicherheitsberatung zum Schutz vor Betrug vor.

Leider konnte der eingeladene Hauptkommissar nicht dabei sein. Für seine

weitere Genesung wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen.



Wir hören immer wieder von Enkel- und Handwerkertricks.

Wie können wir uns davor schützen? Mit einer guten Nachbarschaft, die sieht, wenn jemand das Haus auskundschaftet. Der Name auf dem Türschild sollte keinen Aufschluss über allein stehende oder weibliche Bewohner geben. Mit Misstrauen reagieren, wenn zwei fremde gut aussehende Personen vor der Tür stehen. Beim Türöffner vorher schauen, wer vor der Tür steht und nach dem Einlass die Tür selber schließen.

Eine Teilnehmerin berichtete aus eigener Erfahrung, was ihr und ihrem Ehemann widerfuhr. Die Stunde war schnell um. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist geplant.

Herzliche Einladung:

11.3. Weltgebetstag

15 Uhr kath. Pfarrheim, 16.3. Pfarrer

Overath: Konfirmation

gestern und heute,

28.3. ök. Frühstück

mit Andacht 09 Uhr kath. Pfarrheim,

20.4. Verzauberter Frühling, 18.5.

Dagmar Brunn: Homöopathie für die

ganze Familie. Das sind die nächsten

Termine von der Ev. Frauenhilfe Lembeck.

Claudia Iwinski



St. Urbanus: Das Vorbereitungsteam der ev. und kath. Frauen für den Weltgebetstag 2011 in Rhade lädt am 4. März alle Interessenten in die St. Urbanuskirche ein. Gottesdienst 15 Uhr, anschließendes gemütliches Beisammensein im CMH. *Heidrun Römer*

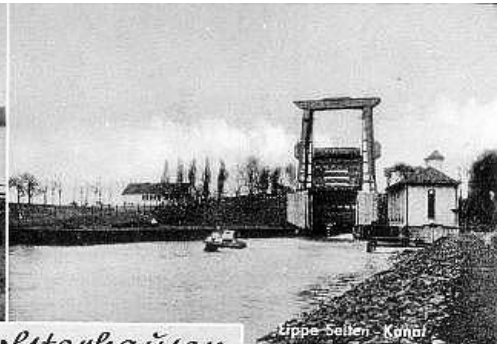
Wer unsere neuen **Katechumenen** in Augenschein nehmen möchte: Siehe Seite 27!

Unten: Bilder von der Seniorenadventsfeier in Rhade.





Götter-Siedlung



Lippe-Sellen-Kanal

Dorsten-Holsterhausen



Bohnhof



Blauer See

Blick in die Nachbarschaft der Kirche **Holsterhausens Götter-Siedlung – Wohnbezirke in besonderer Bauweise errichtet**

Der Wohnbezirk zwischen Idastraße, Ahornstraße und An den Birken in Holsterhausen ist nach dem Göttinger Architekten Götter benannt, der die Siedlung Anfang der 1950er Jahre im Auftrag der Zeche Fürst Leopold für Bergleute baute. Eigentümer des Grundes, damals Felder und Wiesen, war die Hoesch AG. Architekt Götters Konzept war einfach und das Bauen preiswert.

Das aus festem Mauerwerk bestehende Fundament der Häuser bestand aus Ziegeln der Zeche. Vom Erdgeschoss an entstand das Haus im Fachwerkstil. Die Konturen der Häuser entstanden in Holzbauweise. Von innen wurden die Wände mit Heraklitplatten und von außen mit Streckmaterial verkleidet. Zwischenräume wurden mit Bimsbeton aufgefüllt.

Mit 2.000 Arbeitsstunden Eigenleistung der Erbbaupächter entstanden so in kürzester Zeit viele Häuser an den damals noch nach Buchstaben genannten „A-“, „B-“ und „C-“ Straßen. Heute sind die Häuser Privateigentum.

Wolf Stegemann



Besondere an ihnen ist, dass die Inhaltsstoffe so weit wie möglich aus fairem Handel stammen, bei der Entwicklung der Produkte keine Tierversuche durchgeführt wurden und auf Allergie auslösende Zusatzstoffe verzichtet wurde. Für genaue Informationen steht Ihnen das Eine-Welt-Team zur Verfügung. Sprechen sie uns an oder stöbern Sie einfach in unserem „Mini-Laden“.

Astrid Deppermann

Neueröffnung – Neueröffnung

Die Besucher des Kirchcafés haben es schon bemerkt: Der Eine-Welt-Kreis hat die Weihnachtsferien genutzt, um den Verkauf fair gehandelter Waren umzugestalten. Wir haben neue größere Regale gekauft, sie zusammengebaut und eingeräumt. Das ist aber nicht die einzige Veränderung. In den letzten Monaten haben wir uns auch darum bemüht, Kontakte zu neuen Anbietern fairer Produkte aufzubauen, um unser Sortiment zu erweitern. Besonders hervorzuheben sind dabei zum einen Waren, die aus Recycling-Metall hergestellt werden, wie zum Beispiel Kleiderhaken, Magnettafeln und Uhren. Zum anderen können wir jetzt einige Naturkosmetik-Artikel anbieten. Das

Am 23. Januar wurden die neuen Verkaufsregale eingeweiht. Dazu gab es einen Schokoladenbrunnen, in dem natürlich fair gehandelte Schokolade sprudelte.





Sparkasse Vest.
Gut für Holsterhausen, Rhade,
Lembeck und Deuten.



Sparkasse
Vest Recklinghausen

Sanitätshaus
UNFRIED

Reha Medizintechnik

Bergiusstr. 2 - 46244 Bottrop-Kichhellen

Tel. 0 20 45 / 4035 - 0

Sanitätshaus Orthopädietechnik

Barbarastraße 2 45964 Gladbeck

Tel. 0 20 43 / 2 95 02 - 0

Mobilität ist kein Luxus!

Rufen Sie uns an.

Hier helfen Menschen
anderen Menschen.

www.sanitaetshaus-unfried.de



25 JAHRE ELEKTRO-SEWING

Elektro - Anlagen

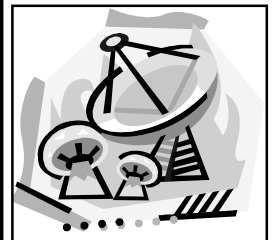
Neuanlagen - Reparaturen

Kabelanschluss - Sat-Anlagen analog/digital

Elektro-Heizung

Josef Sewing Elektromeister Freiheitsstraße 13

Telefon: 02362 / 61154



Taufen „... und siehe, ich bin bei Euch...“

Fernando-Christiano-Francesco-Leonardo Wystrach; Alyssa Sophie Hähle; Tania Turrek.

Beerdigungen „So nimm denn meine Hände...“

Amelie Schreiner, 86 J.; Doris Vera Schütter, 74 J.; Herbert Max Lante, 94 J.; Paul Bajerski, 91 J.; Walter Peters, 82 J.; Peter Kopp, 61 J.; Hildegard Mulherron, 57 J.; Eugen Lastowka, 32 J.; Gertrud Lamprecht, 85 J.; Günther Müller, 82 J.; Ingeborg Nöldemann, 82 J.; Werner Steudel, 65 J.; Jens Hein, 32 J.; Alfred Emler, 82 J.; Hans-Peter Wirth, 72 J.; Olaf Vollmer, 40 J.; Dennis Bernt, 23 J.; Hans-Günter Wachs, 88 J.; Eberhard Eckardt, 78 J.; Hedwig Liermann, 88 J.; Heinrich Riese, 80 J.; Renate Schmidt, 75 J.; Horst Ruhe, 59 J.



Die Kinder vom **Ahornkindergarten**

beim Singen in der Martin-Luther-Kirche. Zu jedem Mini-Gottesdienst trägt eine der drei Gruppen ein besonderes Lied vor.

Alle Großen und Kleinen sind immer herzlich eingeladen zu spüren: „Gottes Liebe ist so wunderbar.“

KONTAKT 2/11 - Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Holsterhausen - 1800 Exemplare - verantwortlich für den Inhalt (wenn nicht anders angegeben):

Matthias Overath, Martin-Luther- Str. 48, 46284 Dorsten; Redaktionelle Bearbeitung: Wolf Stegemann; Fotos: Heinz Radde -Statistik + Geburtstage: Birgit Große-Gehling, Gemeindebüro, Martin- Luther-Str. 48, 02362/62518. Nächster Redaktionsschluss: 2.5.

Wir stehen im Trauerfall
mit Rat und Hilfe
zur Verfügung

lenert
Bestattungen

Aller Postweg 5, 46282 Dorsten
www.lenert.de

☎ (0 23 62) **22033**

In die Endgültigkeit
des Abschieds
dringt
die Erkenntnis
von der Unersetzbarkeit
eines Menschen.





Unsere neuen Katechumenen aus Rhade und Lembeck. Willkommen!

Wegweiser durch Ihre Kirchengemeinde

Presbyterium: Rainer Boden, 02362/ 63226 - Hildegard Jaekel, 02362/ 68186 - Susanne Kogelboom, 02362/63096 - Hartmut Lesch, 02362/62928 - Charlotte Oberste-Hetbleck, 02362/ 41865 - Gaby Prang, 02362/605354 - Heidrun Römer, 02866/ 4376 - Dietmar Roth, 02362/ 699667 - Ute Scharf, 02866/768 - Uwe Schmitz, 02369/2068551 - Bärbel Schulz 02369/ 203716

Stiftung „Martin-Luther-Kirche“, Vorsitzender des Stiftungsrates Hr. Boden, 02362/63226; BLZ 42650150, Konto 16002883, Verwendungszweck „Stiftung Holsterhausen“

Förderverein „Martin-Luther-Kirche“, Vorsitzender Hr. Lesch, 02362/62928 BLZ 42662320 Konto: 317742600

Ahornkindergarten, Ahornstr. 4, Fr. Hoffterheide, 02362/ 65395

Ev. Familienzentrum „Hand in Hand“, Söltener Landweg 92, Fr. Kretschmer, 02362/63347

Ansprechpartner Alkohol+Drogen-Sucht, Hr. Hess, 02362/69787

Flüchtlingsberatung, Crawleyst. 9, 02362/68120

Beratungsstelle für Menschen in sozialen Schwierigkeiten, Mühlenstr. 40, 02362/69718

Krankenhauseseelsorge, St. Elisabeth - Krankenhaus, Pfr. Fütting, 02362/290

Diakoniestation, Ostwall 40, 02362/202587

Superintendentur, Humboldtstr. 13, Gladbeck, Superintendent Mucks-Büker, 02043/2793-0

Telefonseelsorge, 0800-1110111



Unsere neuen Konfi-3-Kinder + Leitungsteam. Willkommen!

**Wegweiser
durch Ihre Kirchengemeinde**

Teil I. (Teil II. siehe Seite 27)

Martin-Luther-Kirche Martin-Luther-Str.46,
Holsterhausen, www.maluki.de

Heilig-Geist-Kirche Dillenweg 11,
Rhade, www.kirha.de

Gemeindebüro: Fr. Große-Gehling
02362/62518, Fax: 62622,

Martin-Luther-Str. 48, 46284 Dorsten

Bürozeiten: Mo bis Fr 10-12 Uhr; zusätzlich
Di und Do 15 -17 Uhr; mlkirche@web.de
Bankverbindung: BLZ 42650150 (KSK)/
Konto Nr: 16002883

Küsterinnen: Martin-Luther- Kirche: Fr.
Hügel, 02362/62809, Martin-Luther-Str. 46
Heilig-Geist- Kirche: Fr. Schmidt,
02866/ 4143, Dillenweg 9

Pfarrer Deppermann: 02362/ 950538
(Fax:950571), Heinrichstr. 55, 46284 Dorsten;
a.deppermann@gmx.de

Pfarrer Overath: 02362/965269
(Fax:62622), Martin-Luther-Str. 48, 46284
Dorsten; matthiasoverath@versanet.de

Herzliche Grüße senden Ihnen
Andreas Deppermann
Matthias Overath

